

## **Verbundkatalog Kalliope**

**Mann, Klaus**

**Amsterdam, 1934-05-01**

---

### **Nutzungsbedingungen**

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

### **Terms of use**

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Mann, Klaus

an Boummer's

unter dem Patronat von André Gide, Aldous Huxley, Heinrich Mann  
herausgegeben von Klaus Mann

QUERIDO VERLAC AMSTERDAM - KEIZERSGRACHT 333 - TELEFON 45921 - POSTSCHECKKONTO 322664

0 0 0 0 0 8

AMSTERDAM, DEN

1.5.34.

Meine sehr geehrten Herren -

Ich bestätige mit Dank Ihren Brief. Die Notizen über  
den Lagerkeist habe ich mit Interesse zur Kenntnis ge-  
nommen und werde sie der Publikation aus dem "HÄHNCHEN"  
hinzufügen. Ich werde also den zweiten Teil des Werkes  
in einer der nächsten Hefte bringen; wahrscheinlich werden  
sich, aus Raumgründen, ein paar kleine Striche als nötig  
ergeisen. Ich hoffe aber, es werden nicht viele sein müssen.  
- Leider habe ich im Augenblick keine Sekretarin frei,  
die das Manuskript noch einmal abschreiben könnte. Da  
Sie mir mitteilen, dass Sie noch eine Abschrift brauchen,  
lasse ich Ihnen gleichzeitig das ganze Manuskript noch  
einmal zugehen. Lassen Sie mir bitte, nachdem Sie die Ab-  
schrift vorgenommen haben, den zweiten Teil wieder zugehen.  
Dieses Verfahren hat auch den Vorteil, dass der Übersetzer  
die Korrekturen, die mir neulich auf einem eigenen  
Blatt zugegangen sind, gleich an Ort und Stelle einfügen  
kann. Ich hoffe, das Manuskript so bald als möglich wieder  
zu bekommen.

Mit meinen aufrichtig ergebenen Grüßen

Klaus  
Mann

5746/42

Abschrift

Mann, Klaus an Bonniers Forlag Stockholm

Amsterdam

1.5.34

Meine sehr geehrten Herren -

Ich bestätige mit Dank Ihren Brief. Die Notizen über Pär Lagerkvist habe ich mit Interesse zur Kenntnis genommen und werde sie der Publikation aus dem "HENKER" hinzufügen. Ich werde also den zweiten Teil des Werkes in einem der nächsten Hefte bringen; wahrscheinlich werden sich aus Raumgründen, ein paar kleine Striche als nötig erweisen. Ich hoffe aber, es werden nicht viele sein müssen. - Leider habe ich im Augenblick keine Sekretärin frei, die das Manuskript noch einmal abschreiben könnte. Da Sie mir mitteilen, dass Sie noch eine Abschrift brauchen, lasse ich Ihnen gleichzeitig das ganze Manuskript noch einmal zugehen. Lassen Sie mir bitte, nachdem Sie die Abschrift vorgenommen haben, den Zweiten Teil wieder zugehen. Dieses Verfahren hat auch den Vorteil, dass der Uebersetzer die Korrekturen, die mir neulich auf einem eigenen Blatt zugegangen sind, gleich an Ort und Stelle einfügen kann. Ich hoffe, das Manuskript so bald als möglich wieder zu bekommen.

Mit meinen aufrichtig ergebenen Grüßen

Klaus  
Mann